

Medienmitteilung vom 30. Oktober 2023

Erfolgreiche Austragung der 4. Zentralschweizer Naturtagung

Naturtagung: Begeisterung wecken für natürliche Vielfalt!

Über 90 Interessierte trafen sich am Samstag an der 4. Zentralschweizer Naturtagung in Sempach. An acht Referaten wurden Einblicke in vielfältige Projekte und Aktivitäten engagierter Naturschützer:innen der Zentralschweiz gegeben: Von Glühwürmchen-Förderung zu Umweltbildung und -beratung. Daneben genossen die Teilnehmenden Zeit zum Austauschen und Kontaktpflegen.

Am Samstag trafen sich über 90 Naturbegeisterte aus der Zentralschweiz an der 4. Naturtagung, wo in mehreren Kurzreferaten Leuchtturmprojekte der Naturförderung vorgestellt wurden. Idee, Motivation und Inspiration sollen die Teilnehmenden sammeln, um im eigenen Umfeld mit Freude und Erfolg Projekte für mehr Vielfalt anzustossen und umzusetzen.

In einem Inputreferat zeigte Jörg Gemsch von der Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa), wie wichtig Nachweise von Tieren und Pflanzen, d.h. Meldungen von Beobachtungen sind und blickt dabei auf seine 30-jährige Tätigkeit im Kanton Luzern zurück. Über 50 % der Beobachtungen stammen von leidenschaftlichen Amateur:innen, also Menschen, die sich in ihrer Freizeit für die Natur interessieren und oft auch engagieren. Gemsch rief die Anwesenden dazu auf, sich mit Tieren und Pflanzen zu beschäftigen. Dabei entdeckte man viel Faszinierendes und Überraschendes vor der eigenen Haustüre. Gemeldete Beobachtungen sind die Grundlage von gezielten Fördermassnahmen und deshalb unverzichtbar. Daran knüpfte Fabian Haas vom WWF Uri an in seinem Referat zum Wieselförderprojekt im Kanton Uri. Dank bekannten Vorkommen und neuen Meldungen im Rahmen eines Aufrufs konnten Ast- und Steinhaufen an Stellen in der Landschaft platziert werden, wo sie den tüchtigen Mäusejägern besonders von Nutzen sind.

Emotionen, die Menschen berühren, sind oft ein Türöffner für ein Engagement für die Natur. In seinem Referat über Glühwürmchen nahm Thomas Rööfli vom Naturschutzbüro carabus diesen Faden auf: Ihr magisches Leuchten vermochte auch im Publikum etliche zu verzaubern und zu motivieren, in kommenden Sommernächten in Säumen von Feuchtwiesen und an Waldrändern nach den geheimnisvollen Leuchtkäfern zu suchen und die Beobachtungen zu melden.

Begeisterung zog sich als roter Faden durch die Tagung und wurde bei Kaffee und Kuchen und zum Abschluss der Tagung bei einem biodiversen Apéro rege ausgetauscht. Zeit zum Plaudern, Geniessen und Kontakte zu pflegen, ist ein wichtiges Ziel der Zentralschweizer Naturtagung.

Die 5. Zentralschweizer Naturtagung findet am Samstag, 26. Oktober 2024 statt.

(2'128 Zeichen)

Weitere Auskünfte

Peter Knaus, Präsident BirdLife Luzern, Tel. 078 837 32 93

Zentralschweizer Naturtagung

Zum vierten Mal lud BirdLife Luzern zu diesem Austausch- und Weiterbildungsanlass an die Vogelwarte in Sempach ein. Folgende Organisationen trugen den Anlass mit: Pro Natura Luzern, WWF Luzern, Schweizerische Vogelwarte Sempach, BirdLife Schweiz, Natur-Museum Luzern, Umweltberatung Luzern, Kanton Luzern (Dienststelle Landwirtschaft und Wald lawa), Kanton Obwalden (Amt für Wald und Landschaft).



Das magische Leuchten der Glühwürmchen vermag Herzen zu öffnen und für die Natur vor der Haustür zu begeistern. Davon berichtete Thomas Rössli in seinem Vortrag an der 4. Zentralschweizer Naturtagung. (Foto: © BirdLife Luzern)



Angeregte Gespräche unter den Teilnehmenden der 4. Zentralschweizer Naturtagung. (Foto: © BirdLife Luzern)

Diese Mitteilung ist auf www.birdlife-luzern.ch/medien abrufbar. Dort kann das Bild in guter Qualität heruntergeladen werden. Die unentgeltliche Verwendung der Bilder ist ausschliesslich im Zusammenhang mit dieser Medienmitteilung gestattet. Das korrekte Ausweisen des Fotoautors wird vorausgesetzt.

BirdLife Luzern

BirdLife Luzern ist ein Kantonalverband von BirdLife Schweiz und vereint 20 Sektionen mit über 3'000 Mitgliedern. Zusammen mit diesen lokalen Vogel- und Naturschutzvereinen bietet BirdLife Luzern ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm an, engagiert sich für den Natur- und Vogelschutz und fördert die naturkundliche Ausbildung sowie die Jugendarbeit. Weitere Informationen: www.birdlife-luzern.ch.